



Für ein starkes und gesundes Bayern. Florian Streibl.

## Pressemitteilung vom 19.03.2023

**Florian Streibl, MdL**

Fraktionsvorsitzender

### **Florian Streibl MdL – Alpenbus muss an den Start – Appell an Verkehrsminister Christian Bernreiter für mehr Unterstützung durch den Freistaat**

Oberammergau / München. Florian Streibl, MdL und Fraktionsvorsitzender der FREIEN WÄHLER im Bayerischen Landtag, begleitet das Projekt Alpenbus seit geraumer Zeit. Diese Busverbindung soll entlang des oberbayerischen Alpenrands eine attraktive ÖPNV-Verbindung schaffen, um mehr Individualverkehr zu reduzieren.

Leider konnte bislang kein Erfolg vermeldet werden, das Projekt zieht sich weiter hin. Die aktuellen Entwicklungen nahm Florian Streibl nun zum Anlass, sich an Bayerns Verkehrsminister Christian Bernreiter zu wenden, um seitens des Freistaats mehr Unterstützung zu erlangen.

In seinem Brief an Bernreiter schrieb Streibl u.a.:

„vor mittlerweile fünf Jahren löste die Idee eines Alpenbusses die Gedankenspiele zur Realisierung einer Zugverbindung entlang des Alpenrands in Ost-West-Verbindung ab. Bislang ist, wer von Lindau in Richtung Chiemgau unterwegs sein möchte, auf den Pkw angewiesen oder er müsste die Angebote der Österreichischen Bundesbahn nutzen und über den Arlberg, Innsbruck in Richtung Rosenheim und weiter nach Osten reisen. Leider gibt es kein vergleichbares und direktes Zugangebot am bayerischen Alpenrand. Mir ist bewusst, dass eine solche „Ideallösung“ am Ende ein Megaprojekt mit enormen Kosten auslösen würde, da Bahnstrecken komplett neu geplant und gebaut werden müssten. Da war die Idee, entlang des Alpenrandes eine Buslinie zu etablieren, eine nachvollziehbare und alternative Idee.

Wir befinden uns in einer Situation, in der wir massive Veränderungen vom Individualverkehr hin zum öffentlichen Personennahverkehr erreichen müssen. Eine Buslinie, die in den ersten konkreten Gesprächen eine Verbindung von Rosenheim bis ins Allgäu vorsah, reduziert sich in den bisherigen Planungen auf eine Verbindung von möglicherweise Rosenheim bis in den Pfaffenwinkel. Murnau soll hier der westliche Startpunkt sein.

Mit Bedauern stelle ich fest, dass dieses Großprojekt bis heute nicht die Planungsphase verlassen hat. Immer noch treiben die kommunalen Gremien in verschiedenen Landkreisen Sorgen um, was nicht zuletzt die dauerhafte Finanzierbarkeit eines solchen Projekts angeht. Ich möchte Sie daher um Unterstützung in dieser wichtigen Sache bitten und ich verbinde meinen Appell an Sie als zuständiger Verkehrsminister mit folgenden Fragen:

- Gibt es weitere Fördertöpfe auf Bayern-, auf Bundes- oder ggf. auf europäischer Ebene, die für ein solches Projekt angezapft werden können?
- Welches Verkehrsentslastungspotenzial sieht das Verkehrsministerium durch ein solches Projekt, das eine Busverbindung im Stundentakt vorsieht (aufgeschlüsselt nach der Gesamtstrecke Murnau-Rosenheim bzw. den bislang geplanten Teilstrecken)?
- Welchen Spielraum kann der Freistaat Bayern schaffen, um dieses mehrere Landkreise überspannende Projekt noch stärker zu fördern?

Bereits jetzt bedanke ich mich für Ihre Unterstützung in dieser Sache!“

Pressekontakt:

Abgeordnetenbüro Florian Streibl, MdL  
Othmar-Weis-Straße 5 – 82487 Oberammergau  
[info@florian-streibl.de](mailto:info@florian-streibl.de) Tel. 08822 / 935282 Fax. 08822/935287  
[referentbartl@florian-streibl.de](mailto:referentbartl@florian-streibl.de) Tel.: 08822 / 935963  
[www.florian-streibl.de](http://www.florian-streibl.de)